



Januar 2024

Danke für Ihre Unterstützung

Liebe Freund*innen des Kanduyi Children e.V.,

Klimawandel, Krieg, Inflation, Energie- und Ressourcenknappheit, Fluchtbewegungen und Zuwanderung – diese Themen bestimmen die Schlagzeilen, insbesondere die der Welt- und der Nationalpolitik. Akute Krisen, die anhaltende Herausforderungen in den Hintergrund rücken lassen.

Eine dieser anhaltenden Herausforderungen ist Armut. Sie trägt maßgeblich zur Entstehung der oben genannten Krisen bei und führt oft zu ihrer Eskalation. Anstatt nur die Symptome zu bekämpfen, müssen wir an den eigentlichen Ursachen ansetzen, um nachhaltige Lösungen von Dauerkrisen herbeizuführen. Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam, nachhaltig gegen die Armut vorgehen. Eine Krise, die Menschen ursächlich und massenhaft dazu zwingt, ihre Heimat zu verlassen und auch hier in Europa zu politischer Instabilität führen kann. Wir sind der festen Überzeugung, dass hierbei Bildung in den ärmsten Ländern die wichtigste und nachhaltige Antwort ist.

Unsere Hilfe vor Ort zielt darauf ab, Menschen nicht nur vor akuter Verzweiflung und Perspektivlosigkeit zu bewahren, sondern auch die Fluchtursachen zu bewältigen. Wir setzen uns dafür ein, dass junge Menschen vor Ort eine Zukunft voller Perspektiven haben, sodass sie aktiv dazu beitragen können, ihre eigene Gesellschaft mit ihren Ideen, Kompetenzen und ihrer Kreativität voranzubringen und somit nachhaltige Veränderungen gegen Fluchtursachen zu ermöglichen.

Danke dass Sie sich gemeinsam mit uns für eine gerechtere Welt und gegen die Armut



einsetzen.

Wie wir gerechte Teilhabe und Bekämpfung von Armut fördern, ist am Beispiel von Chris zu sehen: *Chris, ein ehemaliger Schüler unseres Projekts im Westen Kenias. Auf dem Bild ist er bei seiner Abschlussfeier zu sehen, gemeinsam mit seinem ehemaligen Lehrer.*



Während der Grundschulzeit kämpfte Chris mit erheblichen Herausforderungen und hätte sich den Besuch der weiterführenden Schule aufgrund seiner familiären Situation nicht träumen lassen. Der Verlust beider Eltern, hinterließ schwerwiegende finanzielle und emotionale Schwierigkeiten für ihn und seine sieben Geschwister.

Durch die Aufnahme in unser Schulprogramm konnte Chris die Sekundarschule besuchen und sein Studium der Betriebswirtschaft an der Kabarak University erfolgreich abschließen. Heute hat er große Träume und viele Möglichkeiten und arbeitet aktuell bei einer Spar- und Kreditgenossenschaft, die Darlehen vergibt und Entwicklungsprojekte unterstützt.

An dieser Stelle möchten wir gerne im Namen von Chris und allen Schüler*innen **Danke** sagen.

Danke, dass Sie Menschen wie Chris ein Leben mit Perspektiven ermöglichen. **Danke**, dass Sie weiterhin an unserer Seite stehen, trotz der vielen akuten Herausforderungen. Machen Sie weiterhin kräftig mit, indem Sie sich für uns interessieren, werben, engagieren und spenden.

Zudem gibt es noch einen Grund zu feiern: Das Jahr 2023 markiert das zehnjährige Jubiläum unseres wegweisenden Projekts "Bildung als nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe". In dieser Dekade haben wir gemeinsam Herausragendes erreicht. Dank Ihrer anhaltenden Unterstützung haben weit über 500 junge Menschen wie Chris sowie zahlreiche Familien eine lebensverändernde Perspektive erhalten.

Chris ist ein lebendiges Beispiel für die Wirkung unserer Bemühungen. Durch Bildung und nachhaltige Hilfe konnte er nicht nur seinen eigenen Weg finden, sondern auch aktiv zur Entwicklung seiner Gemeinschaft beitragen. Seine Erfolgsgeschichte ist nur eine von vielen, die zeigen, wie bedeutend Ihre Kräfte, Ideen und Spenden sind.

Das Erreichte ist unser gemeinsamer Erfolg, und es bildet die Grundlage für zukünftige Errungenschaften. Ihre fortlaufende Unterstützung wird noch mehr bewirken. Gemeinsam möchten wir dieses Jubiläum feiern, nicht nur als Meilenstein in der Geschichte unseres Projekts, sondern vor allem als Zeichen der Hoffnung und des Engagements für eine nachhaltige Veränderung. Lassen Sie uns zusammen feiern!

Vielen Dank, dass Sie ein wichtiger Teil dieser Erfolgsgeschichte sind!



Ihr Philip Oprong' Spenner für das Team Kanduyi Children e.V.